

# Aus aktuellem Anlass: Protestaktion gegen den geplanten 190m- Ausbau der Kleinmachnower Schleuse



Die aktuelle Finanzkrise zwingt das Bundesverkehrsministerium zu Einsparungen. Wir empfehlen, den geplanten 190m-Ausbau der Kleinmachnower Schleuse zu verschieben und die gewonnene Zeit für eine Planänderung zugunsten einer kleineren 115m-Schleuse zu nutzen!

Eine Entscheidung soll in Kürze fallen! Mit unserem Protest wollen wir eine endgültige Aufgabe des unsinnigen Großprojekts, gegen das sich die Einwohner der Region seit Jahren wehren, erreichen. Eine nur 115 Meter lange Schleusenkammer ist bedarfsgerecht, kostengünstiger und hat wesentlich weniger Eingriffe in die Uferlandschaft zur Folge.

Für die 190 Meter lange Schleuse soll mehr als 1 km Uferstreifen am Machnower See und Teltowkanal abgebaggert werden, damit bis zu 185m lange Schiffsverbände in die neue Schleuse einfahren können. Doch sie dürfen eine Wasserstraße der Klasse IV wie den Teltowkanal gar nicht befahren!

40 Mio Euro sind für den Ausbau veranschlagt. Zu den finanziellen Kosten kämen neben Naturzerstörung und dem Verlust eines wertvollen Naherholungsgebietes ein halbes Jahrzehnt Baulärm und eine Dauerbaustelle am Machnower See.

## Stoppt die Bagger – JETZT!

# Kommen Sie zur Protestaktion

## Geben Sie dem Schleusenprotest Ihre Stimme!



**wann:** Samstag, 24. Juli 2010, 16:00 Uhr  
**wo:** Machnower Seeufer am Nordahl-Grieg-Denkmal

### Die Havelmännchen sind zurück!

Das Seeungeheuer „Machi von Loch Machnow“ hat einige der im Frühjahr gekidnappten Havelmännchen befreit und kommt mit ihnen aus dem Wasser zurück, um die Bäume und das See-Ufer zu beschützen!



**Kommen Sie zum Seeufer, um mit uns Machi und seine Gefährten zu begrüßen!** Die Kinder unterstützen die Großen. Sie malen Bilder von Machi und seinen treuen Helfern. Die Bilder stellen wir anschließend in unserer „Kindergalerie“ am Uferweg aus.

Bringen Sie Ihre **Nachbarn** und **Freunde** mit! Viele wissen immer noch nicht, welch unsinniges Bauvorhaben an der Schleuse geplant ist.

### Unterstützen Sie unseren Protest weiter:

- Informieren Sie sich unter [www.schleusenprotest.de](http://www.schleusenprotest.de) über Fakten und Hintergründe und tragen Sie sich in unseren E-Mail-Newsletter und unser Protestbuch ein.
- Unterstützen Sie unsere Aktionen durch Ihre aktive Mithilfe. Die unten stehenden Personen geben gern Auskunft. Oder schreiben Sie uns einfach eine E-Mail: [kontakt@schleusenprotest.de](mailto:kontakt@schleusenprotest.de).
- Tragen Sie sich in die Unterschriftslisten ein! Diese finden Sie auf allen Aktionen und im Internet unter [www.schleusenprotest.de](http://www.schleusenprotest.de) und [www.schleuse-kleinmachnow.de](http://www.schleuse-kleinmachnow.de).
- Spenden Sie für unsere Protestaktionen - jeder Euro hilft!  
Konto: 0593804105, Förderverein Landschaftsschutzgebiet Buschgraben / Bäketal e.V., BLZ: 10010010, Postbank Berlin, Verwendungszweck: Unterstützung Schleusenprotest (Bitte Ihre Adresse angeben, Spendenbescheinigung wird zugesandt)

Förderverein Landschaftsschutzgebiet Buschgraben /  
Bäketal e.V., Dr. Gerhard Casperson, Tel.: 033203 24002

Bürgerinitiative „pro Kanallandschaft Kleinmachnower Schleuse“,  
Projektgruppe im Förderverein Landschaftsschutzgebiet Buschgraben /  
Bäketal e.V., Dr. Ursula Theiler, Tel.: 033203 389922

Aktionsbündnis  
gegen den Havelausbau



BUND-Flussbüro, Leiter Flusspolitik  
Winfried Lücking, Tel.: 030 27586-465

